

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

180 (1.7.1899) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 180. Erstes Blatt.

Samstag den 1. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1899.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Da unser Geistlicher erfahrungsgemäß nicht selten zur Vornahme von Casualien (Tausen, Trauungen, Beerdigungen) von solchen Familien in Anspruch genommen wird, welche sich in die (alt-)katholische Gemeindefliste nicht eingetragen haben, und da manche ebenfalls nicht eingetragene in unseren Gottesdiensten in der österlichen Zeit die hl. Sacramente empfangen, ersuchen wir behufs Vermeldung von Unzuträglichkeiten Diejenigen, welche sich zu unserer Gemeinde rechnen, den Eintrag in die Liste zu bewerkstelligen, falls das bisher nicht geschah. Formulare zum Einzeichnen sind beim Stadtpfarramt, Herzstraße 1, sowie bei den Mitgliedern des Kirchenvorstandes und durch den Kirchendiener **Jos. Manz**, Hirschstraße 25, Hinterhaus, 2. Stock, erhältlich. Auch liegen solche jeden Sonntag und Feiertag nach dem Gottesdienste im Unterrichtssaale des Pfarrhauses auf.

Der Kirchenvorstand.

## Bekanntmachung.

### Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren.

Zuüberhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 desselben §.).

Fortbildungspflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, den 10. Juli 1897.

Das Rektorat:

G. Specht, Stadtschulrat.

## Berlitz School, Sprachlehr-Institut

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen (Eingang Ritterstr.)

Französi., Engl., Ital., Russ., Deutsch u. von Lehrern der betreffenden Nation.

Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, selbst d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. Ueber 60 Zweigschulen.



## Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfsvereins.

Unsere diesjährige Hauptübung findet am Sonntag den 2. Juli, mittags von 11—1 Uhr statt. Während bei früheren Schulübungen die Thätigkeit der Kolonne im Kriegsfall dargestellt wurde, ist für diesmal ein Beispiel ihrer Friedensthätigkeit auszuweisen. Es wird Folgendes angenommen: In der Prinzlichen Bierbrauerei, Kaiser-Allee 15, hat eine Kesselexplosion stattgefunden, wodurch zahlreiche Verletzungen unter dem Arbeitspersonal vorkamen. Die durch Schussleute alarmierte Kolonne eilt nach der Unglücksstätte, um den Verletzten Notverbände anzulegen und sie nach dem nahegelegenen Ludwig-Wilhelm-Krankenheim zu verbringen.

Um Improvisationsarbeiten, sowie das Auf- und Abladen der Verletzten zeigen zu können, werden letztere, trotz der kurzen Entfernung, auf verschiedenen Fahrzeugen, wie sie sich im Prinzlichen Etablissement vorfinden, transportiert. Eine Ausstellung von etwa 60 Improvisationsmodellen, die ein Mitglied der Kolonne angefertigt hat, befindet sich am 2. Juli in der Turnhalle der Ober-Realschule, Kaiser-Allee 6. (Eintrittsgeld 20 Pfg. zu Gunsten der Unterstützungskasse.)

Die verehrlichen Mitglieder des Männerhilfsvereins, die passiven Mitglieder der Kolonne, sowie alle Freunde unserer Bestrebungen im Dienste des Roten Kreuzes werden hierdurch freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 25. Juni 1899.

Der Kolonnenführer.

2.2.

## Ab- und Pinzgau-Militärvereinsverband.

Zu der am nächsten Sonntag den 2. Juli stattfindenden Enthüllungsfest des Kriegerdenkmals zu Reichenbach (Amt Ettlingen) sind alle Vereine eingeladen und werden gebeten, sich zahlreich zu beteiligen. Abfahrt vom Marktplatz 1 Uhr Nachmittags.

2.2.

Der Sankvorsitzende.

## Bekanntmachung.

### Ortskrankenkassen.

Wir bringen den Kassenmitgliedern der hiesigen Ortskrankenkassen hiermit in Erinnerung, daß die Statuten bei der Kassenverwaltung jederzeit unentgeltlich abgegeben werden.

Die Arbeitgeber und die Dienstberufenen werden ersucht, bei Anmeldungen von Versicherungspflichtigen sich die Statuten für letztere verabfolgen zu lassen.

Karlsruhe, den 26. Juni 1899.

Das Generalsekretariat.

## Bergebung von Tüncherarbeiten.

2.2. Die Ausführung von Del- und Leimfarbanstrich im Chemisch-Technischen Institut hier soll im Wege des schriftlichen Angebots vergeben werden. Arbeitsauszüge können von heute an auf unserm Geschäftszimmer — Ritterstraße 20 — in Empfang genommen werden, woselbst auch die näheren Bedingungen zur Einsicht aufgelegt sind.

Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind spätestens bis Freitag den 14. Juli, Nachmittags 4 Uhr, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 14 Tage.

Karlsruhe, den 28. Juni 1899.

Großh. Bezirksbauinspektion.

## Wohnungen zu vermieten.

\*3.2. Ungarierstraße, nächst der Ruppurrerstraße, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 66 im 2. Stock.

— Ungarierstraße 85, Ecke der Morgenstraße, sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst.

— Durlacher Allee 10, in schöner, freier Lage, ist wegen Wegzug 1 gesunde Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— Durlacher Allee 29 a ist der 2. oder der 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, Balkon, Veranda und reichlichem Zubehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

\*10.6. Durlacher-Allee 29 b ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Veranda, nebst reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 31 im 4. Stock.

— Friedenstraße 20 ist der 2. Stock von 5 großen Zimmern und Zubehör sofort oder später und der 3. Stock von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei der Hauseigentümerin.

\*3.2. Georg-Friedrichstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und schöner Mansarde, auf sofort zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41 bei Geiger.

— Georg-Friedrichstraße 14 sind der 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf sofort oder später zu vermieten; auch ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Gerwigstraße 29 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, sowie Stallung für 2 Pferde, Futterspeicher, große Remise u. auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 40 im 1. Stock.

— Gerwigstraße 39 ist im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör (Gaseinrichtung) auf sogleich billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Viktoriastraße 12.

— Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Veranda nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Crenzbauer**, Friedenstraße 13.

— Hirschstraße 77 ist in ruhigem Hause eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. (Güßcher Garten beim Hause.) Zu erfragen daselbst, parterre.

— Hirschstraße 85 sind 2 Wohnungen von 3 und 4—5 schönen, geräumigen Zimmern zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*3.3. Hirschstraße 106 ist auf 1. Oktober eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, großer, geschlossener Veranda, Closet, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Anzulassen von 9 bis 3 Uhr.

## Bekanntmachung. Allgemeine Ortskrankenkasse.

2.2. Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß die von der Generalversammlung beschlossenen Änderungen des Statuts die Genehmigung des Groß. Bezirksrats in dessen Sitzung vom 30. Mai erhalten haben.

Mit Wirkung vom 1. Juli 1899 erhält §. 13 Abs. 1 Z. 2 des Statuts folgende Fassung:

a) im Falle der Erwerbsunfähigkeit vom zweiten Tage nach dem Tage der Erkrankung ab für jeden Krankheitstag ein Krankengeld in Höhe von  $\frac{2}{3}$  des in §. 12 festgesetzten durchschnittlichen Tagelohns.

b) Der §. 13 des Statuts erhält Absatz 3 eingeschaltet, welcher lautet:

Denjenigen Kranken, welche in einem hiesigen Krankenhaus untergebracht worden sind, wird nach der ersten Woche der Aufnahme und während der Dauer der Behandlung in demselben vom vierten Tage der Woche an gerechnet ein Betrag von einer Mark pro Woche bis zum Ablauf der zehnten Woche gewährt.

Karlsruhe, den 30. Juni 1899.

Der Vorstand.

Carl Bleh.

## Bekanntmachung.

### Ortskrankenkasse der Dienstboten.

2.2. Hiermit bringen wir zur Kenntnis der Versicherten und deren Dienstherren, daß mit Genehmigung des Groß. Bezirksrats in dessen Sitzung vom 30. Mai a. o. nachstehende Änderungen des Statuts mit Wirkung vom 1. Juli d. J. beschlossen wurden.

Nachstehende §§. des Statuts werden demnach fernerhin lauten:

§. 13 Abs. 1, Z. 2: im Falle der Erwerbsunfähigkeit vom zweiten Tage nach dem Tage der Erkrankung ab für jeden Krankheitstag ein Krankengeld im Betrag der Hälfte des im §. 12 festgesetzten durchschnittlichen Tagelohns.

In §. 35 wird das dritte Wort — „nicht“ — gestrichen, da fernerhin für Sonn- und Feiertage Krankengeld bezahlt wird und für diese Tage auch Beiträge berechnet werden. §. 29: die Beiträge sind auf  $1\frac{1}{2}\%$  (anstatt wie bisher  $2\%$ ) der im §. 12 bezeichneten durchschnittlichen Tagelöhne festgesetzt.

Karlsruhe, den 30. Juni 1899.

Der Vorstand.

Dr. Friedberg.

## Bekanntmachung.

### Ortskrankenkasse der Metzger und Wurstler.

2.2. Wir machen hierdurch unsern Mitgliedern und deren Meistern ergebenst bekannt, daß der Groß. Bezirksrat in seiner Sitzung vom 30. Mai nachstehende Statutenänderungen, welche am 1. Juli d. J. in Kraft treten, genehmigt hat.

§. 13 Abs. 1, Z. 2 des Statuts wird demnach lauten: im Falle der Erwerbsunfähigkeit vom zweiten Tage nach dem Tage der Erkrankung ab für jeden Arbeitstag ein Krankengeld in Höhe der Hälfte des in §. 12 festgesetzten Tagelohns.

§. 2 wird dahin geändert, daß anstatt wie bisher 13 Wochen, nunmehr 26 Wochen Krankenunterstützung geleistet wird.

§. 3 Abs. 3 kommt in Folge obiger Änderung des Abs. 1, Z. 2 in Wegfall.

Karlsruhe, den 30. Juni 1899.

Der Vorstand.

Wilhelm Dietrich.

## Versteigerung.

5.5. Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe werden im Auftrage des Herrn Emanuel Grötschel, Kaiserstraße 121 a, heute Samstag, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, gegen baar Versteigerung:

fertige gestickte Deden, Tischläufer, Servietten, Handtücher, ferner angefangene Handarbeiten, Cotelines, fertige Embroiderungen, Ofenbänke, Klappstühle, dann geflopfte Spitzen-Einsätze, Hemdenpassien, Madeira-Festons, Maschinensticker, Taschentücher, Schürzen u. s. w.; Granatenschmuck: als Armbänder, Halsketten, Broschen, Rämme, Haars- und Herrennadeln, alles aus achten Granaten und in guter Fassung.

Am Samstag wird die ganze Ladeneinrichtung versteigert, u. z.: 5 Ladentische, 2 Schäfte, ein großer Kasten mit Aufsatz, 1 Leiter, 2 Gaslüfter, 2 Auslagelampen, 3 einfache Gaslampen, 3 Tische, 6 Stühle, 1 Kleiderstod, 1 Sopha, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 Gasherd mit Bratrohr, 2 große Oelgemälde.

An den Nachmittagsstunden wird die Versteigerung fortgesetzt.

Kaiserstraße 121 a.

Hirschmann, Auktionator.

## Wohnungen zu vermieten.

\*5.3. Hirschstraße 116 (Eckhaus) ist auf 1. Oktober eine sehr schöne Wohnung von 5-6 Zimmern mit 2 Verandas und Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 3 bis 6 Uhr.

— Kaiser-Allee 21 ist auf 1. Oktober oder früher eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiserstraße, in der Nähe des neuen Postgebäudes, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

3.3. Kaiserstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, 1 Mansarde, event. 3 Zimmer mit Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.2. Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine neuhergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst dem nötigen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\*3.2. Kapellenstraße 60 ist die 4. Stock-Wohnung von 4 Zimmern und Küche samt Zugehör, Alles in gebiegender Weise ausgestattet, auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57, 4. Stock rechts.

\*10.5. Karlstraße 57 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Veranda, Bad, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern u. s., sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Karlstraße 82 ist der 3. Stock von 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 72.

— Klapprechtstraße 5 ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badelabiet, Veranda, 2 Kellern und 2 Mansarden auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*4.4. Körnerstraße 21 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 24 im Laden.

Kriegstraße 83, Ecke der Leopoldstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kurvenstraße 17 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde per sofort oder später für 500-600 Mark (je nach Zugehör) zu vermieten.

2.2. Kurvenstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller für 200 Mark per sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Lammstraße 5, zwischen Kaiserstraße und Schloßplatz, ist 2 Treppen hoch eine helle, geräumige 5 Zimmer-Wohnung mit großem Balkon, Koch- und Leuchtgas, Küche, Doppel-Keller, großer Mansarde, auch als Badezimmer zu verwenden, Antheil am Trockenspeicher und allem Zugehör um den Preis von 850 Mk. per 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-5 Uhr.

— Lammstraße 5, zwischen Kaiserstraße und Schloßplatz, ist 3 Treppen hoch eine helle, geräumige 5 Zimmer-Wohnung mit 2 Balkons, 2 Parquetböden nebst Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör um 700 Mk. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Einzusehen von 11-5 Uhr.

2.2. Leopoldstraße 11 ist eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern nebst allem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\*3.3. Lessingstraße 17 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern samt allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 4 Uhr. Näheres Sofienstraße 66 im 3. Stock.

\*2.2. Lessingstraße 22 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Lessingstraße 25 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Alkov., Küche, 2 Kellern und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\*5.5. Ludwig-Wilhelmstraße 4, drei Treppen hoch, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Badezimmer, Küche, 2 großen Mansarden, 2 Kellern u. s. w. wegen Wegzug sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\*3.2. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Erker, Küche mit Speisekammer und Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

\*2.2. Morgenstraße 33 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\*3.2. Rankestraße 8, Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten, im Parterre 1 großes Zimmer mit Küche, auf sofort oder später zu vermieten. Ebenso Luisenstraße 39 sind 2 Zimmer und Zugehör im Hinterhaus zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Rudolfstraße 23, 25 und 27 sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein Laden zu vermieten. Zu erfragen Bernhardsstraße 7 oder Gervasiestraße 3 im 2. Stock.

— Schillerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf sogleich oder später, bezw. auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Leucht- und Kochgas-einrichtung versehen und befindet sich in einem ruhigen Hause. Näheres im 3. Stock.

— Sofienstraße 26 ist eine freundliche Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Gallerie, Bad, 2 Kammern, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen auch bei Herrn Kreuzbauer, Friedensstraße 13.

— Sofienstraße 56 ist im Seitenbau eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

4.3. Steinstraße 15, parterre, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 15. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres daselbst oder im 2. Stock.

— Waldstraße 60 ist die neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock mit Balkon, 6 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

\*2.2. Werderstraße 6, nächst dem Stadtpark, ist der 3. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder auch früher zu vermieten; Preis 550 Mk. Näheres parterre.

\*2.2. Werderstraße 53 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Benz im Bad.

— Westendstraße 32 ist auf 1. Oktober zu vermieten: der 3. und 4. Stock, bestehend in 11 Zimmern (8+3), Balkon, Badzimmer, Dienstbodenzimmer, Küche und Speisekammer, 3 Kellern, nebst Antheil an Waschküche, Trockenspeicher und Trockenterrasse. Auf Verlangen noch: Stall für 4 Pferde, Durschenzimmer und Wagenremise. Alles Näheres beim Eigentümer im 1. Stock zu erfragen.

— Winterstraße 37 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf sofort billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 85 in der Werkstätte.

— Winterstraße 43 ist eine hübsche Dachwohnung von 2 Zimmern sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Frau E. Mees Wittwe, Winterstraße 44 c.

— Eine Wohnung von zwei guten, in den Hof gehenden Zimmern nebst Zugehör ist per 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Douglasstraße 2 im 2. Stock.

— In nächster Nähe der Westendstraße ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Alkov und reichl. Zugehör per sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres bei Korps-Stabs-Apoth. Heise, Soffenstr. 55, 1. Stock.

— Zwei schöne, gesunde Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör, die eine im Seitenbau gelegen, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 128 im Laden.

\*22. Eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Balkon, Koch- und Leuchtgas, sowie sämtliches Zugehör ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Grenzstraße 28.

— Mählburg. Rheinstraße 5 ist eine schöne Barterwohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und Gartenantheil sammt Zugehör, an ruhige Leute sofort oder auf später zu vermieten. Näheres bei Friseur Vog, Rheinstraße 10.

— Eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, im 2. Stock gelegen, ist per sofort oder auf später billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im Bureau.

— Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 41 im 2. Stock.

— Rheinbahnstraße 20, am Sonntagsplatz, in freier, guter Lage, sind auf 1. Oktober, bezugsfertig bereits Anfang September, 4 Herrschaftswohnungen von je 6 Zimmern, geschmackvoll und geblieben eingerichtet, zu vermieten. Näheres bei E. Sartner, Hirschstraße 94.

— Eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, 1 Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, großer Veranda und Badzimmer, eine Treppe hoch, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 48 im Laden.

— Eine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Küche, Alkov und Keller, ist auf 1. August an eine kleine Familie zu vermieten: Viktoriastraße 8. Zu erfragen im Hinterhause.

33. **Bahnhofstraße 26** ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Alkov, Küche u. per 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 1—3 Uhr. Näheres Göttingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen.

**Herrschaftswohnung.** — Lessingstraße 1, Ecke der Kaiser-Allee, ist auf 1. Oktober der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, einem Fremdenzimmer im 4. Stock und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Garten vor dem Hause, ohne Vis-à-vis. Die Wohnung kann täglich eingesehen werden von 10—12 Uhr und von 4—6 Uhr (ausgenommen Sonntags). Näheres beim Hauseigentümer, parterre.

**Kriegstraße 18,** gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör auf Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Carl Freund, Konditor, Ecke Krieg- und Kronenstr. 18.

— Kaiserstraße 125 ist auf 1. Oktober die Bel-Etage, bestehend aus 4 oder 6 Zimmern, zwei Mansarden, Kellerräumen u. zu vermieten. Näheres im Laden.

**Zu vermieten** sind 4 und 5 Zimmer nebst Zugehör auf Oktober. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 im 4. Stock.

**Durlacher Allee 13** ist eine geräumige, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmer-Wohnung auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres parterre.

**Jollystraße 8** ist eine sehr schöne Wohnung, 1. und 2. Stock, von 7 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden, Veranda und Antheil am Garten wegen Verletzung auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt mit je 3 Zimmern und obigem Zugehör vermietet werden. Näheres Friedenstraße 14, 1. Stock.

**Kaiserstraße,** frequenteste Lage, Schattenseite, sind auf Oktober zu vermieten: im 2. Stock 4 Zimmer (wovon 3 nach der Straße gehend) mit Vorzimmer, Balkon und Abort, zu Bureauzwecken sehr geeignet, der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Balkon mit vielem Zugehör. Event. kann Hausgarten mit überlassen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*22. **Rudolfstraße 3** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, Umstände halber sofort zu vermieten.

**Gartenstraße 60 (Neubau)** sind Wohnungen von 1, 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. September oder später zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 4—6 Uhr.

**Eine schöne Wohnung** in Mitte der Stadt von 6 Zimmern und üblichem Zugehör, 1 Treppe hoch, auf sofort oder Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres Fähringerstraße 71 im 2. Stock.

**Friedrichsplatz 3,** 3 Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, 1 Fremdenzimmer in den Mansarden, 2 Kammern, 1 Speisekammer, 3 Kellern, per 1. Oktober zu vermieten. Preis 1500 Mark. Näheres beim Hauseigentümer.

**Herrschafts-Wohnung, Wilhelmstrasse 9** ist die frei gelegene Wohnung im 2. Stock mit großem Salon und 5 geräumigen Zimmern, mit Centralheizung eingerichtet, Küche, Bad, Veranda, Terrasse, 2 Mansarden, 2 Kellern und Trockenspeicher auf sofort zu vermieten. Preis 1200 Mark. Näheres im 1. Stock.

**Wohnungen zu vermieten.** — Hauptrechtstraße 29 (Neubau), über der Hirschstraße, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hauptrechtstraße 11 bei Franz Isele.

**Wohnung.** — Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Küche und Zugehör, in centraler Lage der Stadt, eine Treppe hoch, sofort zu vermieten. Näheres im Friedrichsbad.

**Nowacks-Anlage 7** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, worunter ein Salon mit Erker, nebst allem sonstigen Zugehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Wohnung zu vermieten.** — Kaiser-Allee 51a ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Veranda auf dem Garten, der Neuzeit entsprechend, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

**Herrschaftswohnungen.** **Serbstraße 8 (Neubau),** nächst der altkath. Kirche, in schöner, freier Lage, sind per Oktober oder etwas früher zu vermieten: 1., 2. und 3. Stock von je 6 bis 7 Zimmern nebst Garten, Badzimmer, großer Veranda, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zugehör. Die Wohnungen werden auf 8 Elegante ausgestattet. Näheres Kreuzstraße 28, 2. Stock.

**Gutschstraße 5, offene Bauweise,** in nächster Nähe des Stadtgartens, sind der 1. und 2. Stock, bestehend in Wohnungen von 6 großen Zimmern und je einem 6. (event. Atelier) im Mansardenstock, mit reichlichem Zugehör und alles höchstem ausgestattet, sofort oder später zu vermieten.

**Wegen Wegzug** ist Hirschstraße 118 eine feine Wohnung im 1. Stock von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Küppurrerstraße 13.

**Auf 1. Oktober** ist eine sehr freundliche Barterwohnung von 4 großen Zimmern, darunter ein großer Salon sammt reichlichem Zugehör, zu vermieten: Durlacher Allee 9. Näheres zu erfragen beim Eigentümer, eine Treppe hoch daselbst.

**Wohnung zu vermieten.** — Markgrafenstraße 26 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Waldhornstraße 11, unweit des Schloßplatzes, ist eine **Herrschaftswohnung** von 7 schönen Zimmern mit Balkon, großer Veranda, Badzimmer, Mansarden, Küche, Keller u. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen von 11—4 Uhr im Hause selbst, parterre.

**Wohnungen zu vermieten** **Degenfeldstraße 12:** zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Glasabschluss, Küche, Keller, Mansarde, Glasveranda per sofort, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres daselbst, parterre. 5.4.

**Borholzstraße 7** ist per sofort oder später der 1. Stock mit 6 Zimmern, Bad, Veranda nebst reichlichem Zugehör und Gartenantheil zu vermieten. Näheres Soffenstraße 51.

**Schöne Wohnung** von 8 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, über 1 Treppe, in bester Lage der Kaiserstraße, ist auf 1. Oktober für 1800 M. zu vermieten. Anfragen unter Nr. 3623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ecke Marien- und Luisenstraße** sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör auf sofort preiswerth zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Eine schöne Wohnung** von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde im 4. Stock ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im Bureau.

**Dr. Kollmar,**  
**prakt. Zahnarzt,**

Kaiserstr. 124 a./l.

**Kronen- und Brückenarbeiten**  
 (Zahnersatz ohne Gaumenplatte) nach  
 der besten Methode, erprobt während  
 langjähriger Praxis. 6.2.

**Heinrich Allers,**

153 Kaiserstraße 153,

im Hause des Herrn Wieser.

Sprechstunden: 9—12 Uhr Vorm.,  
 12.4. 2 1/2—6 " Nachm.

**Malaga**

M. 1.70 die 1/4 Flasche bei

**L. Dörflinger,**

2.2.

Waldstraße 45.

**Specialität: Krankenweine,**

Bordeaux, Burgunder,  
 Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-  
 deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),  
 Marsala,  
 Rhein- u. Moselweine (von Karl Aoker),  
 Deutsche und französische Cham-  
 pagner, sowie  
 französ. Cognacs (fines Champagne)  
 Whiskey

empfiehlt

**Karl Baumann,**

Wein- und Theegeschäft,  
 Akademiestraße 20.

**Roth- u. Weißweine,**

per Flasche 45 u. 50 Pfg.,

bei

**Sigm. Haas,**

Herrenstraße 15.

**1<sup>a</sup> Sachsenhäuser Apfelwein**

per Fl. 35 Pfg. empfiehlt

**M. Raschdorff,**

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**Ei-Cognac,**

bestbekömmliches, anregendes  
 Stärkungsmittel,  
 à M. 8.—, 1.60 u. 1.— die Flasche  
 bei

**Max Homburger,**  
 30 Kronenstraße 30  
 und  
 124a Kaiserstraße 124a.

**Citronensaft,**

garantirt rein und haltbar, empfiehlt

**Julius Dehn Nachfolger,**

10.7.

Drogerie, Bähringerstraße 55.

**Unser baultechnisches Bureau**

befindet sich von heute ab

**Sofienstrasse 35, parterre**  
 (Telephon 64).

**Peter & Scherer,**  
 Architekten.

2.2.

**Weine,**

**Weiß- und Roth,**

von den billigsten **Tisch-** bis zu den feinsten **Flaschenweinen!**

Mosel-, Rhein-, Pfälzer, Badische, Elsässer, Ungarische, Italienische,  
 Griechische und Spanische Medicinal-, Dessert- und Verschnittweine,  
 Champagner, Cognacs und Liqueure

empfehlen billigst

**Franz Fischer & Cie., Weingroßhandlung,**

Ital., Griech. und Spanisches Wein- und Trauben-Importgeschäft.

**Filialen:**

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, Neuenbürg (Württemberg)  
 und Corfu (Griechenland).

9.4.

**Griechische Weine,**

bewährte unübertroffene Qualitäten,  
 das Beste für Kranke und Reconvalescenten,  
 anerkannte Preiswürdigkeit,

24.18.

eingeführt von dem

**Deutschen Special-Einfuhrhaus**  
 für die edlen Weine Griechenlands

**Friedr. Carl Ott,**  
 Würzburg.

Niederlage in **Karlsruhe** bei Carl Roth, Hofdroguerie,  
 Victor Merkle, Kaiserstraße.

**TAFEL- und**  
**GESUNDHEITSWASSER**  
 von unerreichter Güte.



Natürl. Kohlensäures  
**MINERALWASSER**  
 der Brunnenverwaltung

**Teinacher Hirschquelle**

Mit WEIN GEMISCHT ETWAIGE des Schwarzwald-Bades  
 SÄURE DESSELBEN NEUTRALISIREND **TEINACH**

Vielfach preisgekrönt. Frei von allen Zusätzen. Blut u. Nerven belebend

Zu haben in Karlsruhe bei  
**G. Schwindt Nachf.,**  
 Apotheker, Fräsele.

8.2.



**Markgräfler  
Schaumwein,**  
mehrfach prämierte,  
gesichtlich geschützte Marke,  
sowie  
**Markgraf-Cabinet,**  
halbfüß,  
hochfeiner Sekt,  
empfehlen  
**Julius Hoeck,**  
Kriegstraße 6

und  
**Kaiserstraße 102.**  
**Telephon 74.**

Niederlagen bei:

- Josef Beck, Schützenstraße 61,
- J. Burckhardt, Friedenstraße 11,
- Dr. Busch, Gartenstraße 64,
- Ludwig Dürker, Morgenstraße 81,
- Stefan Eckert, Rudolfstraße 25,
- F. Gailing, Velfortstraße 7,
- S. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Mich. Gohmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
- Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
- J. Groß, Waldhornstraße 48,
- Fel. Grömminger, Luifenstraße 73a,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- R. W. Hänsler, Kurvenstraße 12,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Marienstraße 15,
- Fr. Hirschler, Werderstraße 84,
- A. Hofer, Bernhardtstraße 9,
- Julius Hoeck, Kreuzstraße 17,
- Ferd. Hoffsch, Kaiser-Allee 44,
- Friedr. Holzer, Körnerstraße 26,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
- Frau E. Joseph, Kriegstraße 3a,
- E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
- Frau V. Klotter, Waldstraße 77,
- Ad. Körner, Söfenstraße 66,
- Theodor Kraut, Bähringerstraße 60,
- Wend. Kupferer, Kaiser-Allee 61,
- A. Kühn, Schützenstraße 13,
- Otto Lampson, Rudolfstraße 15,
- Gerh. Laube, Kaiserstraße 56,
- S. Leiser, Lessingstraße 21,
- May, Schillerstraße 12,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- Gustav Merkel, Amalienstraße 71,
- D. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Alex. Misch, Marienstraße 42,
- Herm. Misch, Lessingstraße 5,
- H. Müller, Degensfeldstraße 17,
- Wilh. Müller, Körnerstraße 31,
- R. Müsler, Winterstraße 18,
- Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
- S. Ott, Ostendstraße 1,
- Adolf Pletscher, Bismarckstraße 33 a,
- Frau W. Raupmüller, Bähringerstr. 20a,
- Rheinisches Consumgeschäft, Waldstr. 61,
- E. Richter, Bähringerstraße 77,
- Emil Scheibner, Kaiserstraße 66,
- Scherer, Göttestraße 1,
- Josef Schick, Bahnhofsstraße 28,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- Adam Scholl, Marienstraße 70,
- Gust. Schuler, Schützenstraße 65,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
- H. Steinmann, Werderstraße 42,
- H. Streib, Marienstraße 93,
- J. Vetter, Zirkel 15,
- Andreas Vogt, Akademiestraße 23,
- W. Walter, Marienstraße 92,
- W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
- J. Wirth, Kriegstraße 122,

## Weinhandlung Josef Kienzle

empfiehlt reelle, reingehaltene **Rot-** und **Weißweine** in Quantitäten von  
20 Liter ab in allen Preislagen.

**Kellerei:** Waldstraße 11.

**Kontor:** Waldstraße 37.



## Kronthaler

Natürliches kohlensaures Mineralwasser

Tafelgetränk **I. M. d. Kaiserin Friedrich, S. K. H. d. Großherzogs von Baden, des Herzogs von Cambridge.** 19 goldene Medaillen u. erste Preise. Bewährt gegen Verschleimung jeder Art. Haupt-Depot: **Bahn & Bassler, Karlsruhe.** 30.20. Vorrätig in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

## Römerbrunnen.

63. **Mineralquellen bei Echzell (Oberhessen).**

Vorzüglichstes Tafelwasser, hervorragendes hygienisches Getränk. 60 jährige unveränderte Analyse.  
**Hauptniederlage: Otto Speck, Karlsruhe, Schützenstraße 59.**

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Anübertrossen! !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!  
Erste deutsche geschichtlich geschützte Insektenpulver-Spezialität

12.7.



von A. Thurmelin, hgl. Hoflieferant, Stuttgart.

Spritzen Sie gegen Küchenschäfer, Wanzen, Motten, Fliegen, Stöche, auch auf Hauttiere, Blattläuse, Pflanzen zuerst mit Wasser begießen, nur Thurmelin, sowohl zur Vernichtung als auch zur Fernhaltung des Ungeziefers. Thurmelin ist nur in Gläsern zu haben, nie offen, in

Karlsruhe: bei Friedr. Benzl, Gustav Bronner, Julius Dehn Nachfg., Drogerie, Adolf Körner, Dro., Seifenstraße, Gerh. Lasppe, Fris Leppert, J. Lösch, Verrenstraße, Gottl. Mayer, E. Neumann, F. Z. Rathgeb, Engros v. H. Reiß-

müller, pharmaceut. Spezialitäten, Rudolfstraße 24, Carl Roth, Hofdrogerie, Albert Salzer, Drogerie, W. Spitz, Drogerie, R. Waldbauer, Drogerie, E. Wegmann, Waldstraße 29; in Mühlburg bei Max Hagmann; in Durlach bei F. W. Stengel.

Jede Herabsetzung von Thurmelin von Seite anderer Insektenpulverhändler ist Konkurrenz-Mandver.

„Thurmelin und Thurmelin-Spritzen sind seit 10 Jahren erprobt; alle neuen Spritzenfindungen sind mangelhaft und ist Niemanden damit gedient.“

??  
**Wer**  
??

etwas bekannt machen will, daß es in „Mittelbaden“, das ist in den Kreisen **Achern, Bühl, Baden, Kehl, Oberkirch und Offenburg**, gelesen werden soll,

!!  
**Der**  
!!

erreicht seinen Zweck am schnellsten und besten, wenn er es in den

≡ **Mittelbadischen Nachrichten in Achern** ≡

≡ Auflage über 8000 ≡

bekannt macht. Zeilenpreis 10 Pfennig. Bei Wiederholungen hohen Rabatt. Probenummer gratis. 125.

Baden-Baden.

## Schützenhof.

Ausshank eines hochfeinen Moninger-Biers, Karlsruhe.

Gute Küche, reine Weine und billige Fremdenzimmer.

Inhaber: **Gustav Zahn,**  
früher Brauerei Höpfner, Karlsruhe.

12.11.

Ad. R. Kuss, Friseur u. Perückenmacher,  
Friedrichsplatz II, neben d. Bad Bank.  
Specialität in feineren Haararbeiten.

## „Triumph-“ Stiefel.

Man beachte den  
Stempel  
„Triumph“  
auf der Sohle



Schweiz. Patent 10382. D. R. G. M. 33761.

Bequemster Stiefel der Gegenwart.

Kein beschwerliches Büden.  
An- und Ausziehen nur ein Griff.  
Kein lästiges Schnüren oder Knöpfen.  
Bequemer Sitz ohne jeden Druck.  
Mit elastischem Verschluss.  
In der Weite verstellbar.

6.3.

Der „Triumphstiefel“ wird angefertigt  
für Herren, Damen, Mädchen und  
Kinder  
in nur bester Qualität!

Alleinverkauf bei

**H. Freyheit,**  
117 Kaiserstraße 117.



General-Vertreter  
**Emil Kohn**  
(Inh. Zippel & Edelmann)  
21 Kurvenstraße 21.

## Reiseförbe

in allen Größen und zu billigen Preisen

empfiehlt

**F. Wilhelm Doering,**  
Mitterstraße, nächst der Kaiserstraße.

3882

# Vaillant's Patent



sind die anerkannt Besten.

Durch große, rechtzeitige Abschlässe bin ich in der angenehmen Lage, nicht allein diese  
vorzüglichen, soliden und sauberen Apparate,  
hoch inzwischen eingetretener, ganz bedeutender Aufschläge, noch zu den alten, billigsten

**Vorzugs-Preisen**

anbieten zu können, sondern es stehen auch bei mir aus den gleichen Gründen alle andern Sorten  
**Bad-Oefen** für Holz- u. Kohlenfeuerung,  
sowie alle Größen und Arten von

**Bade-Wannen**

nebst allen sonstigen

**Bade-Artikeln**

in weit und breit nicht mehr zu findender Auswahl

allerbilligst

und

ohne jeden Aufschlag

bei Gewährung jeder gewünschten Garantie zu Diensten.

Da ein Rückgang der geradezu horrenden Rohmaterialienpreise in absehbarer Zeit nicht zu  
erwarten ist, so bieten meine großen Lager

die beste und billigste Gelegenheit  
bei Beschaffung solider Bade-Einrichtungen und dito. Gegenstände.

Complete Bade-Einrichtungen für Holz- und Kohlenfeuerung  
schon von Mk. 60.— an.

Complete Bade-Einrichtungen mit Gasfeuerung  
schon von Mk. 125.— an.

Die Montirungs-Arbeiten berechne ich nach dem von der hiesigen Installateurs und  
Blechwer-Bereinigung festgesetzten Preis-Tarif.

Ratenzahlung gerne gestattet.

Bei Baarzahlung den üblichen Rabatt.

Selbst die einfachste Familie ist heute in Stand gesetzt, ihr

Bad im Hause

haben zu können, da jede Frage betr. Füllens und mehr noch wegen Entleerung der Wanne durch  
meinen neuen

**Perfect-Injektor**

wegfällt, sobald in der betr. Wohnung ein Küchenabfluss oder ein solcher über einem Wandbecken  
zur Verfügung steht. Ganz besonders möchte ich diesen praktischen Apparat den in Miethe  
wohnenden verehrl. Familien empfehlen.

Illustrirte Preisverzeichnisse sowie Kostenanschläge sofort.

Hochachtungsvoll

Gegründet  
1859.



## Wilh. Göttle,

Special-Geschäft für Bade- und Closet-Anlagen,  
Werkstätte und Magazine: Kaiserstraße 130.

Großes Ausstellungslokal:

Ecke Kaiser- und Hirschstraße.

— Telephon Nr. 56. —



**Spazierstöcke,**  
spez. Touristenstöcke,  
**Tabakpfeifen,**  
**Cigarrenspitzen.**  
Grösstes Lager.

Billigste Preise.

**Friedrich Weber,**  
Drechsler,

22. 207 Kaiserstraße 207.

**Reeller Ausverkauf.**

Wegen baulicher Veränderung und Ladenswechsel setzen wir unser ganzes Lager, bestehend in kunstgewerblichen Gegenständen, Oelgemälden, Kupfer- und Stahlstichen, Photographierahmen, Ständern, Consolen, Spiegeln etc. einem Ausverkauf aus.

Zu jedem annehmbaren Preise wird abgegeben und machen wir auf diese Gelegenheit Jedermann hiermit aufmerksam.

**J. A. Leiner,**

— Leop. Ziegler's Nachf.,  
Kaiserstraße 124, Eingang Karlstraße.



Für die

**Allgemeine Versorgungs-Anstalt,**

Lebensversicherungs-Gesellschaft,

**Feuerversicherungs-Gesellschaft**

**Deutscher Phönix,**

Schweizerische

**Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft**

in Winterthur,

**Allgem. Spiegelglas-Ver sicherungs-Gesellschaft**

in Berlin,

**Mannheimer Versicherungsgesellschaft**

(Transportversicherung)

und den

**Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen**

Wasserleitungsschäden in Frankfurt,

vermittelt Versicherungsabschlüsse und erteilt kostenfreie Auskunft

**Ludw. Ziegler,**

General-Agent,

Westendstraße 14.

Untergenten und stille Mitarbeiter gesucht.

Gegen **Feuerschaden** versichern  
Gebäude, Fahrnisse und Waaren, sowie  
gegen **Einbruchs-Diebstahl** für die

**Aachener und Münchener  
Feuerversicherungs-Gesellschaft**

zu festen und billigsten Prämien.

Die General-Agentur

**O. Alias,**

Bismarckstraße 37 a.  
Telephon 582.

Die Bezirks-Agentur

**W. Erb,**

am Sidellplatz.  
Telephon 495.

**Restaurant „Victoria“,**

vis-à-vis dem  
Bahnhof.

**Konstanz.**

vis-à-vis dem  
Bahnhof.

Bier vom Fass, reelle Weine, gute Küche.

OD 843 K.

**W. Ummhofer.**

**Café Maximilian,**

Bahnhofstr.  
Nr. 4.

**Konstanz.**

Bahnhofstr.  
Nr. 4. OD 842 K.

Ausschank von **echtem Münchener- und Pilsner-Bier.**

Mittagessen von 12-2 Uhr. — Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit.

**Schwimmbäder.**

Beste und billigste Gelegenheit im **Friedrichsbad.**

Wasserwärme 16-17 Grad.

Jeden Tag frisch gefüllt.

Warme Douche 25-28, kalte Douche 10-12 Grad.

Bestfährige Frequenz 96497 Bäder.

**Bad Aibling Moorbad**

Altus renommis

Luftkurort

in Oberbayern am Fusse der bayr. Alpen.

Route: München — Holzkirchen — Rosenheim.

Soole-, Mutterlaugen-, Fichtennadel- etc. Bäder; Alpenkräutersäfte, alle Mineralwasser in stets frischer Füllung. Vorzügl. eingericht. Kuranstalten. Gasthöfe, Pensionen und Privatwohnungen; herrliches Gebirgs-Panorama, prachtvolle schattige, grosse Parkanlagen, Wandelbahn, Lesesalon, Kurmusik, Telephon, Elektrische Ortsbeleuchtung, Hochquellenleitung im Bau. Elektr. Bahn Aibling-Feilenbach, am Fusse des Wendelstein.

Badeärzte: Dr. Geschwaendler, Dr. Krebs, Dr. Streicher, Dr. Winsauer.

Ausführliche Prospekte franco und gratis durch den

Aiblinger Verschönerungs-Verein.

**Bad Aibling**

Moor-, Soole-, Mutterlaugen-, Fichtennadel-Bäder, Massage.

Comfortable Wohnräume und Salons. Auf Wunsch Pension.

**Cur-Hôtel Duschl (Post)**

Badegelegenheit im Hôtel selbst.

Neuerdings vermehrte Badecabinette. Schattiger Garten, naher Park und Wald. Eigene grosse Moorfelder. Moorversandt billigst.

Prospecte gratis.

Eröffnet 15. März.

6.6.

**Frz. X. Beutling.**

Wegen **Umzug** bleiben

**Montag den 3. Juli**

unsere **Geschäftsräume** geschlossen und während des Umbaues befindet sich unser **Détail-Geschäft** in unserem Hause

**Kaiserstrasse 199** im Eaden **links** der Hausthüre.

Unser **Engros-Lager** verbleibt an der bisherigen Stelle, **Eingang** durch die **Hausthüre**.

**Gebr. Ettlinger.**

Unsere **Geschäftsräume** befinden sich von

**Montag den 26. Juni ab**

in unserm Anwesen **Sofienstrasse 68/70.**

**Meess & Nees,**

vormals **A. Meess,**

**Baugeschäft und Baumaterialien-Handlung.**

**Kaiser Wilhelm-Quelle**

**Trillfingen-Imnau (Hohenzollern).**

Natürlich kohlensaures Mineralwasser. Vorzügliches Tafelwasser. Alkalischer Säuerling. Geruchlos, farblos u. klar, schwach alkalisch reagierend von angenehmem prickelndem Geschmack. Hauptniederlage für Karlsruhe: **Wolffbecker Fräule, G. Schwindt's** Nachfolger, Waldstraße 31. 143.

**Drogerie J. Lösch,** <sup>6.6.</sup> <sup>empfiehlt</sup> **Herrenstraße 35, als Specialität: sämmtl. Kindernährmittel u.**

**Carl Büchle,**

jetzt **Kaiserstraße 122, 2. Stock,**

<sup>2.2.</sup> <sup>empfiehlt</sup> **Seidenstoffe, schwarz u. farbig.**

Während des Neubaues **10% Rabatt.**

**Stadtgarten-Theater.**

Direktion: **Martin Klein.**

Sonabend den 1. Juli 1899 <sup>5.5.</sup>

**Eröffnungs-Vorstellung.**

I. Vorstellung. „Im Abonnement“.

**Novität! Das Erbe. Novität!**

Schauspiel in 4 Aufzügen v. Felix Philipp.

Kassenöffnung **7 Uhr.**

Anfang **7½ Uhr.** Ende **10 Uhr.**

**Vorverkauf** von 10—1 u. 4—6 Uhr im neu eröffneten Loosgeschäft von **Carl Götz, Hebelstraße 11, am Markt.**

**Gesellschaft Eintracht.**

Sonntag den 1. Juli 1899

**Garten-Konzert**

(bei günstiger Witterung).

Anfang **8 Uhr.**

**Der Vorstand.**

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung,** redigirt unter Verantwortlichkeit von **Ludwig Regel** in Karlsruhe. <sup>3.3.</sup>